

Forum Information Literacy Assessment

- Termin: Donnerstag, 26.11.2009, 10.30 - 16.00 Uhr
- Ort: Bayerische Staatsbibliothek München, Friedrich-von-Gärtner-Saal
- Veranstalter: AG Informationskompetenz im Bibliotheksverbund Bayern
VDB-Landesverband Bayern
- Anmeldung: bis zum 14.11.2009 bei der Universitätsbibliothek Bamberg
(Frau Sabine Wager, universitaetsbibliothek@uni-bamberg.de)
- Teilnahmegebühren: 30 € (VDB- und BIB-Mitglieder 20 €) inkl. Mittagsimbiss

Beschreibung:

Die Durchführung von Veranstaltungen zum Erwerb von Informationskompetenz gehört an den meisten Universitäts- und Hochschulbibliotheken zum Standardangebot. Lag anfangs vor allem der Schwerpunkt auf Inhalten und Organisation, so rückt jetzt verstärkt auch das Thema Evaluation und Prüfung in den Blickpunkt. Wie können wir den Erfolg unserer Veranstaltungen messen? Welche Methoden sind hierfür im Hochschulbereich etabliert und geeignet für Bibliothekskurse?

Dieses Thema wird im Forum Information Literacy Assessment unter verschiedenen Aspekten vorgestellt und erörtert. Sind Bibliotheksveranstaltungen in die Studienordnungen integriert und werden sie mit Credit-Points honoriert, ist in der Regel die Durchführung von Prüfungen und Klausuren notwendig. Wie können diese trotz knapper Personalressourcen effektiv gestaltet werden? Aber auch bei Kursen ohne verpflichtende Abschlussprüfungen können kurze Leistungstests und Kenntnisüberprüfungen den Lernerfolg steigern. Welche Arten sind hierfür erprobt und fördern die Motivation der Teilnehmenden? Eine abschließende Evaluation der Kurse erscheint unverzichtbar als Grundlage für ihre regelmäßige Optimierung. Wie können Bibliotheken ein aussagekräftiges Feedback erzielen, das ihnen wirklich weiterhilft?

Die Fortbildung richtet sich an alle Bibliothekarinnen und Bibliothekare, die IK-Veranstaltungen planen und durchführen. Sie beginnt mit zwei grundsätzlichen Einführungen in das Thema aus Hochschul- und Bibliothekssicht. Im zweiten Teil berichten Bibliothekarinnen und Bibliothekare aus der Praxis von fünf Universitäts- und Hochschulbibliotheken. Zum Abschluss des Forums ist eine Diskussion über mögliche kooperative Ansätze bei der Organisation und Erstellung von Prüfungen und Evaluationen vorgesehen.

Programm:

Moderation: Dr. Fabian Franke (Universitätsbibliothek Bamberg)

Teil 1: Einführung aus Hochschul- und Bibliothekssicht

10.30 - 11.30 Uhr Information Literacy Assessment - Übungsformen, Bewertungskriterien, Prüfungsmodi
Prof. Dr. Christian Wolff (Universität Regensburg)

11.30 - 12.30 Uhr Möglichkeiten und Grenzen von Information Literacy Assessment in Bibliotheken
Dr. Annette Klein (Universitätsbibliothek Mannheim)

12.30 - 13.15 Uhr Mittagspause

Teil 2: Berichte aus der Praxis

13.15 - 13.40 Uhr Von Multiple Choice bis zur Klausurkorrektur: Ein Praxisbericht zu den Klausuren für IK-Module an der UB Würzburg
Jens Ilg (Universitätsbibliothek Würzburg)

13.40 - 14.05 Uhr Wie prüft und benotet man Informationskompetenz - und ihre Vermittlung? Praxisbericht aus der UB der TUM
Gertrud Geisberg (Universitätsbibliothek der Technischen Universität München)

14.05 - 14.30 Uhr Lernerfolgskontrolle mit Online-Tests - eine Alternative zu traditionellen Prüfungsaufgaben?
Dr. Gabriele Sobottka (Universitätsbibliothek Freiburg)

14.30 - 15.00 Uhr Kaffeepause

15.00 - 15.25 Uhr Prüfungsleistungen zur Informationskompetenz und Evaluation an der Hochschule Ansbach
Jens Renner (Hochschulbibliothek Ansbach)

15.25 - 15.50 Uhr Kundenorientiert - problembasiert - zielorientiert: Das Ingolstädter Modell
Thomas Bartholomé (Hochschulbibliothek Ingolstadt)

15.50 - 16.00 Uhr Abschlussdiskussion